

Religion unterrichten in der Grundschule

Religionsunterricht im 2. Schuljahr

Modul 3

Unterrichtsvorschläge und Materialien für die Zeit von
den Weihnachtsferien bis zu den Osterferien

erarbeitet von Nadine Klimbingat und Horst Heller

Dezember 2018



Zum internen Gebrauch

Religionspädagogisches
Zentrum St. Ingbert

Evangelische Kirche
der Pfalz
Religionsunterricht

Ein Vorschlag für die Unterrichtsplanung 3. Quartal

2. Schuljahr	3. Quartal (Weihnachtsferien bis Osterferien)	bis zu 25 Unterrichtsstunden
---------------------	---	------------------------------

ABRAHAM UND SARA	ca. 10 Unterrichtsstunden
<p>Nomadenleben Die Berufung Abrahams (Gen 12). Gottes Versprechen und seine Forderungen Abraham und Lot (Gen 13). Abrahams Gottvertrauen ermöglicht es ihm nachzugeben Gott hält seine Zusage (Gen 21). Isaaks Geburt Ismael und Isaak (Gen 21). Ist in der Wüste nicht Platz für beide Söhne Abrahams“ Ismael und Isaak bestatten ihren Vater Abraham gemeinsam (Gen 25,9-10).</p>	
Lernbereich 1.1: Väter- und Müttergeschichten des Alten Testaments	<p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ... erzählen biblische Geschichten nach, die von Streit und Versöhnung, von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit, von Schuld, Schuldeingeständnis und Vergebung handeln. ... beschreiben ein Leben, das im Vertrauen auf Gottes Fürsorge gelebt wird und benennen beispielhaft Konsequenzen aus diesem Gottvertrauen ... verbinden Motive der alttestamentlichen Väter- und Müttergeschichten mit eigenen Erfahrungen ... beschreiben Segensgesten und Segenshandlungen

DAS VATERUNSER	ca. 5 Unterrichtsstunden
<p>Bitten, Klagen, Danken und Loben sind Ausdrucksformen des Gebets Jesus brauchte Zeiten des Alleinseins und des Gebets Wir deuten Bitten des Vaterunsers</p>	
Lernbereich 5.1: Die Kirche	<p>Kompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ... deuten einzelne Bitten des Vaterunsers.

JESUS BLEIBT NICHT ALLEIN		1 Unterrichtsstunde
Jesus beruft Fischer zu seinen Jüngern (Mk 1,16-20)		
Lernbereich 2.1: Jesus Christus	Kompetenz: Die Schülerinnen und Schüler ... benennen einige Stationen aus dem Leben des historischen Jesus	

PETRUS, VERSAGEN UND VERGEBUNG		6 Unterrichtsstunden
Petrus zieht mit Jesus in Jerusalem ein (Mk 11,1-11) Petrus feiert mit Jesus das Abendmahl (Mk 14,12-25) Petrus ist Zeuge der Schwachheit Jesu in Gethsemane und seiner Gefangennahme (Mk 14,32-50) Petrus verleugnet Jesus und schämt sich dafür (Mk 14,66-72) Der große Fischzug (Joh 21,4-17). Jesus vergibt Petrus. Dieser darf neu beginnen.		
Lernbereich 4.2: Passion und Ostern	Kompetenz: Die Schülerinnen und Schüler ... interpretieren den Tod Jesu und seine Auferstehung als Ermöglichung eines Neuanfangs trotz menschlichem Versagen.	